

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843**

15.8.1843 (No. 223)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 223.

Dienstag den 15. August

1843.

## Bekanntmachung.

Nro. 8851. Das Fahren innerhalb der Festungsbawerke zu Rastatt betreffend.

Das Großh. Oberamt Rastatt hat uns ersucht bekannt zu machen:

„daß vom Beginn der Festungsanlagen, unterhalb der 14 Nothhelfer, auf der Badener Straße und ebenso auf der Kehler Straße bis zur Badener Brücke und umgekehrt — nicht anders als im Schritte gefahren, und geritten werden darf, bei einer Strafe von 5 Gulden“.

Karlsruhe den 13. August 1843.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
Picot.

## Bekanntmachungen.

(3) [Lieferung betreffend.] Die Lieferung von 40 wildledernen Reitböfen soll an den Wenigstnehmenden vergeben werden. Die Soumissionen sind bis zum 16. d. M. Vormittags 10 Uhr bei diesseitiger Stelle abzugeben.

Karlsruhe den 9. August 1843.

Großh. Landesgeschäfts-Casse.  
M. Krauß.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [N. B. Nro. 441. Hausversteigerung.] Auf Ansuchen des Herrn Gastwirth Rohrer dahier, wird dessen zweistöckige Behausung nebst zweistöckigem Seitenbau mit geräumigem Hof in der Ruppurrer Thorstraße Nro. 19. gelegen, Montag den 21. August Nachmittags 4 Uhr im Gasthaus zum Kranz, lange Straße Nro. 67. auf Steigerung gesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt sogleich für zigen zugeschlagen werden. Die sehr billig gestellte Bedingungen liegen auf diesseitigem Bureau zur gefälligen Einsicht bereit.

Commissionsbureau von J. Scharpf,  
Adlerstraße Nro. 29.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Auf dem Spitalplatz Nro. 32. ist im 3. Stock sogleich ein möbirtes Zimmer mit Bett zu vermieten, auf Verlangen wird auch Kost gegeben.

In der Durlacher Thorstraße Nro. 32. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremise, auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der neuen Waldstraße Nro. 40. gegen den Ludwigplatz, ist ein möbirtes Zimmer im untern Stock, sogleich oder auf den 1. September an einen soliden ledigen Herrn zu vermieten.

In der Nähe des Akademie-Gebäudes sind mehrere Zimmer einzeln wie auch zusammen zu vermieten. Auskunft bei wem, ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

In der Jähringer-Straße Nro. 10. ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der neuen Hirschstraße Nro. 38. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Garten sammt allen Erfordernissen, auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden und ist sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar.

Das Haus Nro. 25. in der Amalienstraße ist auf den 23. Oktober ganz oder theilweise zu vermieten, und zwar der untere Stock mit 6 Zimmern, Bedientenzimmer, Holzremise, gemeinschaftliche Waschküche und Keller, der obere Stock mit 12 Zimmern, Küche, Bedientenzimmer, Stallung zu 6 Pferden, Wagen- und Holzremise, großem Keller, Speicherrzimmer, Hof und kleinem Garten etc. Nähere Auskunft gibt Herr Gemeinderath Helme, und wegen Besichtigung des Hauses wende man sich an Herrn Haushofsmeister Paul im Hause selbst.

In der Durlacher Thorstraße Nro. 11. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Holzstall und Keller, auf den 23. Oktober zu beziehen. Zu erfahren bei Friedrich Schuß, Webermeister.

In der Akademiestraße Nro. 34. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu verpachten, und kann sogleich, oder auf den 1. September bezogen werden.

In der Amalienstraße Nro. 29. ist ein freundlich möbirtes Zimmer im Hintergebäude auf den 1. September an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nro. 83. ist ein möbirtes Zimmer auf die Straße gehend sogleich zu vermieten.

Im Eckhaus der neuen Waldstraße Nro. 53. ist im 2. Stock ein Logis von 6 oder 8 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Waschhaus und Trockenpeicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten, sodann 1 oder 2 Zimmer sogleich oder auf den 1. September.

Kronenstraße Nro. 18. ist im untern Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkoven, Küche, verschlagenem Keller, Holzstall, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer in derselben Straße Nro. 11.



In der Waldhornstraße ist ein Logis im Hintergebäude, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu beziehen, auch ist in der neuverlängerten Zähringerstraße No. 15. ein schönes Zimmer, möblirt oder auch unmöblirt, sogleich oder auf den 1. September zu beziehen. Näheres allda zu erfragen.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine Familie aus zwei Personen bestehend, sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern zu ebener Erde oder im obern Stockwerk eines zweistöckigen Hauses, wo möglich in der Mitte der Stadt gelegen auf der Sommerseite. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Zimmergesuch.] Ein Zimmer ohne Möbel wird in der Mitte der Stadt, an der Nordseite, und im obern Stock, sogleich zu miethen gesucht. Das Nähere in der Ritterstraße No. 4. im obern Stock zu erfragen.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches Kochen kann und in den übrigen häuslichen Geschäften bewandert ist, wird auf kommendes Ziel gesucht, von wem? erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein Mädchen zu einer einzelnen Frau in Dienst gesucht, dasselbe soll von gesetztem Alter sein, etwas Kochen sowie auch gute Zeugnisse aufweisen können. Der Eintritt könnte sogleich oder auf Michaeli geschehen. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [N. B. No. 709. Stellegesuch.] Ein in weiblichen Arbeiten erfahrenes Frauenzimmer, welches in jeder Beziehung zu empfehlen ist, worüber die besten Zeugnissen vorliegen, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Hierauf Reflektirende erfahren das Nähere auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von J. Scharp, Adlerstraße No. 29.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gewandte Köchin sucht auf den ersten September eine passende Stelle. Zu erfragen in der alten Herrenstraße No. 10.

(1) [Verlorenes.] Sonntag Abend zwischen 7 und 8 Uhr ist im Bahnhof in Durlach eine grau seidene Schärpe verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine Belohnung im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Gefundenes.] Es sind Leihhauscheine gefunden worden. Der Eigenthümer wolle dieselben auf der Insel No. 6. in Empfang nehmen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine Ladeneinrichtung für ein Tuch- oder Modegeschäft nebst zwei Glaskästen sind zu verkaufen. Näheres bei Kaufmann Herzer.

(1) [Anerbieten.] In der Blumenstraße No. 15. im 2. Stock können einige junge Leute in Kost und Logis aufgenommen werden.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Wohnungsveränderung.

Ich habe hiermit die Ehre ergehenst anzuzeigen, daß ich meine bisherige Wohnung Waldstraße

No. 18. verlassen habe und nunmehr bei Herrn Kaufmann Leichlin, Zähringerstraße No. 49. wohne.

J. Fuchs, Schneidermeister.

#### Logisveränderung.

Unterzeichneter zeigt hiemit ergebenst an, daß er in das Haus der Langen- und Karlsstraße No. 144. gezogen ist.

F. Creelius, Sattler und Tapezier.

Feinst marinirte Häringe, neue holl. Vollhäringe, feiner Senf à l'Estragon à 12 fr. per Schoppen, feine Ost- und Westindische Caffees von delicatem Geschmack zu haben bei

Karl Walter.

### CONDITOR FELLMETH.

Heute: Vanille & Aprikosen-Gefrornes.

#### Anzeige.

Altes vorzügliches Zwetschgenwasser per Maas 36 fr.  
Fruchtbranntwein zum Ansetzen " " 18 fr.  
Drester ditto erste Qualität " " 24 fr.  
Sehr guter Weinessig " " 12 fr.  
(in größeren Quantitäten billiger) zu haben bei

Jh. Schlefinger,

Edl der Kronen- und Langenstraße No. 36.

#### Sonnen-Mikroskop

mit 1,500,000facher Vergrößerung ist fortwährend bei guter Witterung im Kaiser Alexander von Morgens 11 Uhr bis Abends 6 Uhr zu sehen. Eintrittspreis 24 fr. Kinder und Diensthofen zahlen die Hälfte.

P. C. v. Schütz.

### Literarische Ankündigungen.

So eben ist bei uns erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben:

**M. Honeck's Buch für Winter-Abende, Volksbuch & Volks-Kalender für 1844.** 23 enggedruckte Bogen klein 8° broschirt in Umschlag, Preis 36 fr.

Dieses seit zwei Jahren mit so großem Beifall aufgenommene Volksbuch erscheint für 1844 sehr glänzend ausgestattet und enthält nebst vielen andern bildlichen Darstellung die Portraits der Abgeordneten J. Stein, Beck, Basser mann mit einer ausführlichen Schilderung ihrer landständischen Thätigkeit, die gewiß jeder Freund der Verfassung mit Vergnügen lesen wird.

Als besondere Zugabe machen wir auf die detaillirte Uebersicht aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrtsgelegenheiten in Deutschland, mit angehängter Eisenbahnkarte und außer den geschichtlichen Notizen über ihre Erbauung, sämtliche Tarife über Stationen und Fahrpreise, Angabe der Betriebsmittel,



den Stand der Aktien und der Ertragsverhältnisse, so wie Andeutungen über den weitem Fortbau aufmerksam.

Karlsruhe den 14. August 1843.

Artistisches Institut  
F. Gutsch & Rupp.

### Museum.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, wird Montag den 28. August das neue Gartengebäude durch einen Ball zur Benutzung für die Gesellschaft eröffnet. Derselbe wird um 8 Uhr beginnen. Vorher und zwar von 5 Uhr an, findet Musik-Unterhaltung im Garten statt.

Dienstags den 29. ist Festmahl im Gartenlokale, wozu die Subscriptions-Listen in den Restaurations- und Lesezimmern ausliegen.

Karlsruhe den 13. August 1843.

Die Museums-Commission.

### Gintracht.

Mittwoch den 16. August bei günstiger Witterung Gartenmusik.

Anfang 5 Uhr.

Das Comité.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 15. August: Zur Feier des höchsten Geburtstages Sr. Hoheit des Erbgroßherzogs: **Tancred**, große Oper in 2 Aufzügen v. Rossini.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr, Eisenbahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.

### Mittheilungen

aus dem Staats- und Regierungsblatt.

Das Staats- und Regierungsblatt Nr. 19. vom 11. August enthält I. Bekanntmachungen: Die Höhe der Rübenzuckersteuer für das Betriebsjahr vom 1. September 1843 bis letzten August 1844 betreffend. — Die Serienzählung für die fünfte Gewinnziehung von dem Anlehen zu 5 Millionen Gulden von 1840 betrff. II. Medaillen-Verleihung: Seine Kön. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Amtsbienner **Watschauer** in Heidelberg als Aner-

kennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen die silberne Civilverdienstmedaille zu verleihen. III. Dienstsachrichten: Se. Kön. Hoh. der Großherzog haben gnädigst geruht: dem als Erzieher Ihrer Hoheiten der Prinzen Wilhelm und Karl angestellten Professor **C. A. W. Holmann** den Charakter als Hofrath zu ertheilen; den Postofficialen **Leopold Weigel** in Mannheim in gleicher Eigenschaft zur Postwagenerpedition dahier, sowie den Postamtsofficialen **Karl Lichtenauer** dahier in gleicher Eigenschaft zur Postwagenerpedition Mannheim zu verlegen; dem Pfarrverweser **Seisen** zu Borsberg, sowie dem Pfarrverweser **Ludwig von Kötteln** den Charakter und Rang als Pfarrer zu ertheilen; dem Pfarrer **Friedrich Wilhelm Schember** zu Gemmingen die evangelische Pfarrei **Rußbaum** zu übertragen. Die fürstlich fürstbergische Präsentation des Pfarrverwesers **Johann Baptist Bertsche** zu Güttingen, Amts Constanz, auf die erledigte katholische Pfarrei **Saig**, Amts Neustadt, hat die Staatsgenehmigung erhalten. Die von Seiten der Grund- und Patronats-herrschaft, den Freiherrn von Gemmingen **Bonnfeld**, erledigte Präsentation des Pfarrverwesers **Gustav Michel** auf die Pfarrei **Hüffenhard** hat die Staatsgenehmigung erhalten. Im Frühjahr 1843 sind von der Sanitätscommission 16 Kandidaten der Medicin, 7 Kandidaten der Chirurgie und 12 Kandidaten der Geburtshülfe zur Prüfung zugelassen worden. Von diesen haben 12 Kandidaten der Medicin, 6 Kandidaten der Chirurgie und 9 Kandidaten der Geburtshülfe Licenz erhalten, und zwar in folgender Ordnung: a. **Zur Ausübung der innern Heilkunst.** **Emil Bils** von Karlsruhe, **Sigmund Schneider** von Offenburg, **Joseph Mast** von Obergirch, **Sigmund Homburger** von Karlsruhe, **Albert Herrmann** von Karlsruhe, **Robert Koswog** von Endingen, **Joseph Wallerstei**n von Karlsruhe, **Karl Sandt** von Karlsruhe, **Franz Rapp** von Billingen, **Otto Bowinkel** von Weinheim, **Joseph Rosknecht** von Pfullendorf, **Wilhelm Nöthling** von Mannheim. b. **Zur Ausübung der Chirurgie.** **Sigmund Schneider** von Offenburg, **Sigmund Homburger** von Karlsruhe, **Joseph Mast** von Obergirch, **Robert Koswog** von Endingen, **Otto Bowinkel** von Weinheim, **Joseph Rosknecht** von Pfullendorf. c. **Zur Ausübung der Geburtshülfe.** **Emil Bils** von Karlsruhe, **Sigmund Schneider** von Offenburg, **Sigmund Homburger** von Karlsruhe, **Joseph Mast** von Obergirch, **Robert Koswog** von Endingen, **Karl Sandt** von Karlsruhe, **Otto Bowinkel** von Weinheim, **Joseph Rosknecht** von Pfullendorf, **Franz Rapp** von Billingen. — Dem Rechtspraktikanten **Grafmüller** zu Freiburg ist das Schriftverfassungsrecht in Administrativsachen zur Ausübung desselben in Gengenbach ertheilt worden. Ebenso dem Rechtspraktikanten **Ferdinand Schaal** von Freiburg mit der Bestimmung des Wohnsitzes in Triberg.

## Local-Veränderung.

Ich erlaube mir hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich nunmehr mein seitheriges Geschäftslokal

**Eck der Langen- und Kreuzstraße Nro. 10.**

verlassen und meinen neuen Laden

**Ritterstraße Nro. 14.**

bezogen und bereits eröffnet habe.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich mein aufs beste assortirtes Waarenlager und indem ich mir das mir bisher so vielseitig zu Theil gewordene Vertrauen auch für die Folge erbitte, gebe ich die Versicherung, daß ich auch ferner meine resp. Abnehmer stets ebenso reell als aufmerksam bedienen werde.

**Wayer Seeligmann,**

Ritterstraße Nro. 14. neben dem Gasthaus zum Erbprinzen.



### Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)  
 Den 14. Juni. Karl Zimmermann aus Ballrechten, Großh. Kanonier, alt 22 Jahre 4 Monate 6 Tage.  
 Den 14. Wilhelm, Bat. Adam von Kenne, Bürger und Bierbrauer, alt 8 Jahre 5 Monate 16 Tage.  
 Den 20. Joseph Stoll aus Girsbach, Großh. Dragoner, alt 21 Jahre 10 Monate 12 Tage.  
 Den 21. Wihl. Heger, Chorist, alt 18 J. 7 M. 21 T.  
 Den 22. Joseph Keller aus Göppingen, Großh. Dragoner, alt 24 Jahre 1 Monat 6 Tage.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Dreher, Kfm. von Lahr. Hr. Schwarz, Kaufm. von Laufenmühlen. Herr Wolbert, Kfm. von Genf. Hr. Heiligenberg, Part. von Augsburg. Hr. Grünberg, Part. von Constanz. Mad. Späner mit Familie von Düsseldorf. Hr. Rahlendek, Kfm. von Schwelm. Hr. Lebetgera, Kfm. von Brombach. Hr. Stählin, Kfm. mit Gattin von Stuttgart.  
**In den drei Kronen.** Hr. Ernst, Partikul. von Eichtenau.

**Im Englischen Hof.** Hr. Chanuller, Rent. von London. Hr. Mackenzie, Hr. Faung und Hr. Gillespie, Rent. von Edinburgh. Hr. Kineld, Part. mit Gattin von Mannheim. Fräulein Kobler von Chemnitz. Fräul. Herschel von Dresden. Hr. Kuffart, Kfm. von Frankfurt. Frau Baronin Geymüller mit Familie v. Wien. Hr. Kummerlin, Secretär daher. Hr. Tebb, Rent. mit Familie und Bed. von London. Hr. Taylor, Hr. Mauls und Hr. Rittmann, Rent. von London. Hr. Kumer, Part. von Prag. Hr. Grafins, Rent. mit Familie und Bed. von London. Hr. Spring u. Hr. Marron, Rent. von London. Hr. Becker mit Familie und Bed. von Hamburg. Hr. Schmid, Kfm. von Berlin. Hr. Birch, Part. von Gießen. Hr. Kopp, Dr. med. daher. Herr Reid, Part. von London. Hr. Clark, Rent. aus England. Hr. Cyfter, Partik. mit Gattin von Hamburg. Hr. van der Wimen mit Familie und Bed. aus Holland. Hr. Lombert, Kfm. von Genes. Hr. Steinthal, Kfm. von Frankfurt.

**Im Geist.** Hr. Jäger von Ettenheim.  
**Im goldnen Adler.** Hr. Marsomer, Pdm. von Memer. Dlle. Schnauser von Kalw.  
**Im goldnen Kreuz.** (Post.) Hr. Platt, Cand. Theol. von Nennhut. Seine Durchl. Fürst zu Löwenstein mit Dienerschaft von Heubach. Hr. Charvier, Rent. von Lyon. Hr. Michalowsky, Rent. mit Gattin von Odessa. Hr. Macdonell, Rent. mit Gattin aus Schottland. Hr. Locher, Kfm. von Worms. Hr. Bresdel, Rent. von London. Hr. Kirton, Rent. daher. Hr. Hirsch, Kfm. von Gienkoben. Hr. L. Hirsch, Kaufm. daher. Hr. Stell, Rent. aus England. Hr. Kofentris, Inspector mit Bed. von Rappena. Hr. Kirchner, Stud. von Heidelberg. Hr. Peter, Kfm. von Uchern. Hr. Schneider, Rent. von Basel.

**Im goldnen Ochsen.** Hr. Holzlin, Kaufm. von Offenburg. Hr. Görger, Kfm. von Mannheim. Herr Louis von Schotten mit Bed. von Cassel. Hr. Schutt von Neilingen.

**Im arunen Baum.** Hr. Braun mit Tochter von Helmstadt. Madame Sengers daher. Hr. Weigel von Gochsheim.

**Im Hof von Holland.** Hr. Graf v. Tassinari mit Bed. aus Bologna. Marquis v. Fenanti mit Bed. aus Neapel. Hr. von Amrozzi aus Mailand. Hr. Baron von Millo von Turin. Hr. Marvley, Rent. aus England. Hr. Aston, Rent. von Bristol. Hr. Greaver, Rentier von London. Hr. Pary, Offizier von Dublin.

**Im König von England.** Hr. Frey von Roswaagen. Hr. Zech von Waibstadt.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Baron

Den 24. Augustine, Bat. Simon Heidelberger, Kunstvereinsdiener, alt 5 Jahre 5 Monate 27 Tage.

Den 25. Mathias Rebslein aus Immenstadt, Großh. Soldat, alt 21 Jahre 4 Monate 21 Tage.

Den 25. Anna Beck geb. Schüz aus Bruchsal, Wtw. des Großh. Oberrechnungs Rathes Ludwig Beck, alt 42 J. 1 Monat.

Den 27. Georg Johann Friedrich, Bat. J. Drescher, Bürger und Schreinermeister in Ruppurr, alt 1 Jahr 8 Monate 7 Tage.

Den 27. Kaspar Stöckner aus Bockenhäusen, Schuhmacher, ledig, alt 32 Jahre.

von Scheibler v. Mainz. Hr. Walter, Part. v. Mannheim. Hr. Gög, Part. von Stuttgart. Hr. Ehrmann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Pori, Part. von Dresden. Hr. Schütz, Part. daher. Hr. Kuerbach, Kaufm. mit Fam. von Pforzheim. Hr. Heldenreich, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dick, Kfm. von Krefeld. Hr. Wischer, Student v. Heidelberg. Hr. Homayer, Student daher. Hr. Urbach, Kfm. von Bayreuth. Hr. Seltam mit Sohn von Münster. Hr. Schröder und Hr. Lydeker, Kaufm. von Darmstadt.

**Im Pariser Hof.** Hr. Henninger, Bierbrauereibesitzer von Ettenheim. Hr. Sorg, Bierbrauereibesitzer von Billingen. Hr. Spatz, Kaufm. von Mainz. Hr. Balle, Rent. von Straßburg. Hr. Rumpf, Kfm. von Frankfurt.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Wallerstein, Maler von Dresden.

**Im Ritter.** Hr. Cern, Rent. mit Gattin v. Paris. Hr. Abell, Rent. daher. Hr. Grimm, Mechanikus aus Wilddorf. Hr. Obermüller, Part. von Kalmbach. Hr. Suppe, Kfm. von Odessa. Hr. Rossi, Kaufm. von Zweibrücken. Hr. Gebrke, Schauspieler v. Berlin.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Schreiber, Kaufm. von Linz. Hr. Bäuer, Kfm. von Hamburg. Fräulein Bruch von Frankfurt. Hr. Rittermayer, Part. daher. Hr. Förster, Rent. mit Gattin von Offenburg.

**Im rothen Haus.** Hr. Worfatter, Hofmusikus von Stuttgart. Hr. Keller, Part. daher. Hr. Keller, Buchhändler daher. Hr. Metz, Kaufm. von Reustadt. Hr. Saller, Partik. von Stuttgart. Hr. Benoit mit Gattin von Billigheim. Hr. Keller, Mechanikus mit Gattin von Weiler.

**Im silbernen Anker.** Hr. Carlstrüher, Pdm. v. Ittlingen.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Willareth, Commis von Kirchen. Hr. Wehrle, Lehrer von Ulm. Hr. Bender und Munk daher.

**Im Waldhorn.** Hr. Dr. Rünnewolf, Arzt von Mannheim. Hr. Sartorius, Student von Germersheim. Hr. Köffel, Student v. Reustadt. Hr. Wagner, Lithograph von Darmstadt. Hr. Jüng, Verwaltungs-Aktuar von Waiblingen. Hr. Born, Hofmusikus von Stuttgart. Hr. Pauli, Arzt von Weisenburg. Hr. Klink, Partik. mit Gattin von Straßburg. Hr. Kochard, Kaufm. von Genes. Fräul. Paulus von Frankfurt.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Teyechen, Kfm. von Zweibrücken. Hr. Ritter, Kfm. von Lahr. Hr. Bürger, k. bair. Major mit Bed. von Heidelberg. Hr. Conrad, Kfm. von Ingmerd. Hr. Seidler, Kfm. von Leipzig. Hr. Frül, Kfm. von Blankenberg. Hr. Nikitin, Rent. von Petersburg. Hr. Glaer, Partik. von Duderstadt. Hr. Peterson, Rent. mit Bed. von Stockholm.

**Im goldnen Schiff.** Hr. Rohu, Handm. von Kraubergersheim. Hr. Schweizer, Kaufm. von Bühl. Hr. Zeißig, Vorfänger v. Bionville. Hr. Oppenheimer, Kaufm. von Gemmingen. Dlle. Oppenheimer daher. Dlle. Maier von Thairnbach.

#### In Privathäusern.

Bei Frau Dekan Rink: Frau Pfarrer Diehm von Pforzheim. — Bei Hrn. Oberst Frhr. von Göler: Fräul. Piton v. Cassel. — Bei Hrn. Hofmusikus Läder: Frau Amtskrevisor Ruff von Kastatt und Dlle. A. und S. Betsch von Fiebingen.

Mit einer literarischen Beilage von Franz Koldeske dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.